

<b>VORWORT .....</b>	<b>6</b>
<b>1 DER MENSCH WIRD ZUM WIRTSCHAFTSGUT – EIN RÜCKBLICK.....</b>	<b>10</b>
<b>2 EMOTIONALE GRUNDLAGEN UNSERES SEINS .....</b>	<b>20</b>
Wenn die fehlende Neugier lähmt: Langeweile verhindert die Entwicklung von Fantasie und Leidenschaft.....	28
Wenn die Wut fehlt: Ersticken im Karitativem und fehlende Sorge um sich selbst .....	35
Wenn Trauern nicht gelingt und keine Freude aufkommen will: Verharren in Lähmung und Gegenwart .....	39
<b>3 DIE ELTERN-KIND-BINDUNG VERSUS KINDERKRIPPE .....</b>	<b>43</b>
<b>4 EINE GENERATION WIRD KRANKGESCHRIEBEN .....</b>	<b>56</b>
<b>5 CHARAKTER UND TEMPERAMENT VERSUS »STÖRENFRIED« .....</b>	<b>73</b>
<b>6 VERTRAUEN ALS GEGENSPIELER VON ANGST UND ENTWERTUNG.....</b>	<b>82</b>
<b>7 FANTASIE UND LEIDENSCHAFT .....</b>	<b>96</b>
<b>8 WAS NUN? EIN AUSBLICK .....</b>	<b>113</b>
Wahrnehmen und Fühlen versus Wissen und Theorien.....	116
Intuitive Kompetenz .....	122
Frühe Fokussierung auf »Leistungen« des jungen Kindes: Meilensteine der frühkindlichen Entwicklung.....	126
<b>ANHANG: TEMPERAMENT-ITEMS .....</b>	<b>138</b>
<b>ANMERKUNGEN.....</b>	<b>140</b>
<b>LITERATUR .....</b>	<b>142</b>
<b>ÜBER DIE AUTOREN .....</b>	<b>144</b>